

Wer arbeitet in Englisch mit Playway 3 vom Klett-Verlag?

Beitrag von „Karlina“ vom 12. Januar 2009 14:17

Huhu!

Arbeitet von Euch vielleicht jemand mit Playway 3 im Englischunterricht und hat die Picture-Cards??

Ich hab mir jetzt schon ziemlich viel angeschafft für den Englischunterricht und die Picture-Cards würden nochmal 35 Euro kosten (hierauf leider kein Ref-Rabatt und es sind noch nicht mal besonders viele Karten - ich weigere mich, soviel Kohle dafür auszugeben!!!!!!).

Es handelt sich um die Ausgabe für Hessen und um die neue, die aus dem Jahr 2007 ist.

Vielleicht kann mir die jemand kopieren und schicken und ich übernehme sämtlich Unkosten und zeige mich auch sonst erkenntlich??

Oder jemand benötigt sie nicht mehr und ich kann sie ihm/ihr abkaufen?

Hoffe, meine Frage ist nicht zu unverschämt, aber mein schmaler Ref-Geldbeutel leert sich stetig. 😞

Gruß
Karlina

Beitrag von „sunshine_lady“ vom 12. Januar 2009 15:04

Ich kann dir leider nicht weiterhelfen. Aber könntest du vielleicht bei deiner Schulleitung mal ganz lieb anfragen, ob die picture cards von der Schule angeschafft werden können? Schließlich können die jedes Jahr wieder verwendet werden.

Ich habe mich das im Ref auch kaum getraut, zumal unsere Schule kein großes Budget hat. Aber fragen kostet ja nichts. Mittlerweile frage ich immer zuerst an der Schule nach, bevor ich solche Dinge privat anschaffe (das geht nämlich wirklich sehr ins Geld!!).

Gruß, sunshine_lady

Beitrag von „DO_It“ vom 12. Januar 2009 17:40

Hallo Karlina,

ich würde auch versuchen die Schulleitung zu fragen. Die Bildkarten sind die "basics" im Englischunterricht und die müssen eigentlich angeschafft werden!!! Genauso wie CDs, etc.

Bei uns in NRW gibt es für das Halbjahr ein Mini-Budget für Englisch, weil das Fach ja für die ersten Klassen neu ist. Dafür ist auch das Geld vorgesehen, da die meisten Schulen aber für dieses Halbjahr kein Lehrwerk anschaffen und sich erst mal so mit Material versorgen, wäre diese Geld sozusagen "übrig". Über diesen Weg bin ich übrigens auch an eine Englisch-DVD gekommen, die ich nicht privat für den Unterricht anschaffen wollte.

Viel Erfolg beim Überzeugen der Schulleitung!

DO_it

Beitrag von „Zweismam“ vom 12. Januar 2009 19:42

Ich finde auch, dass die Karten absolutes Basismaterial sind. Ich arbeite sowohl in der 3. als auch in der 4. Klasse mit playways und benutze die Karten (inkl. der Wortkarten) in fast jeder Stunde. Und oft hole ich die Karten der 3. Klasse noch ergänzend bzw. zur Wiederholung in die 4. Bei uns wurde das auch über die Schule angeschafft - ich würde also auch erst einmal ganz nett nachfragen...

Ich habe die Karten übrigens alle einlaminiert und mit Klebemagneten versehen - so halten sie länger und man kann sie auch unbesorgt bei Spielen etc. den Kindern in die Hand geben.

Beitrag von „Karlina“ vom 15. Januar 2009 13:21

Gestern habe ich erneut Mut gefasst und bin zu unserer Schulleitung, um zu fragen, ob wir die Karten bestellen können. Das hat mich wirklich Überwindung gekostet, da ich deswegen schon zweimal bei ihr war. Sie selbst hat die Karten zu Hause und wollte sie immer in die Schule mitbringen, aber dann passierte nichts.

Nun denn, ich hab ihr "Okay" bekommen und hab die Karten mittlerweile auch schon bestellt!!

Jetzt kann ich in Englisch endlich richtig loslegen :]

Gruß von Karlina

Beitrag von „sunshine_lady“ vom 15. Januar 2009 15:01

Klasse! Du wirst sehen, beim nächsten Mal kostet es schon nicht mehr so viel Überwindung zu fragen! Dann viel Spaß beim Unterrichten!

Gruß, sunshine_lady